

Rinzenberger Ziehbrunnen

Gemeindebrief 07/2014

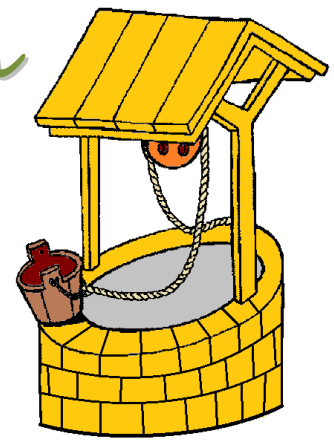
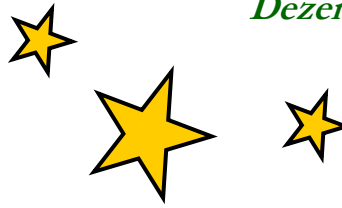
Dezember 2014

Herausgeber:



Ortsgemeinde Rinzenberg
Ortsbürgermeister Sven Becker
Hochwaldstraße 12
55767 Rinzenberg

Tel.: 06782-109817 Fax: 06782-1096416 Mobil: 0160-8423430
E-Mail: ortsgemeinde@rinzenberg.de URL: www.rinzenberg.de



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Am Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir Zeit für uns, wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für die Gemeinde, in der wir leben.

Dabei können wir hier bei uns in Rinzenberg auf ein nicht immer leichtes, aber alles in allem, auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurückblicken. Unsere Gemeinde ist durch verschiedene kleine und größere Baumaßnahmen, durch vielfältige Aktivitäten und gelungene Feste weiter in ihrer Attraktivität gefestigt worden.

Der notwendige Ausbau des Buchenwegs konnte im Großen und Ganzen zügig und damit auch ohne Winterbaustelle durchgeführt werden. Ich danke hier vor allem den Anliegern, dass sie während der Bauphase bei so manchen Unannehmlichkeiten die Nerven bewahrt haben.

Durch die Sanierung unserer drei historischen Dorfbrunnen mit Umfeldgestaltung sind drei neue schöne Begegnungsplätze im Ort entstanden. Im Frühjahr werden die Plätze noch ergänzt mit Leuchten, Infotafeln, Sitzbänken und Begrünung. In unserem Neubaugebiet haben wir drei Bauplätze verkauft. Drei Neubauten sind inzwischen entstanden, davon zwei schon bewohnt, das dritte wird im Frühjahr bezugsfertig sein. Alle Neubürgerinnen und Neubürger heiße ich an dieser Stelle herzlich Willkommen in unserer Gemeinde!

Das Thema Windkraft hat uns – wie die gesamte Region – in diesem Jahr beschäftigt bzw. beschäftigt uns immer noch. Die geplanten Anlagen in Rinzenberg und Ellenberg wurden von der Kreisverwaltung nicht genehmigt, das Widerspruchsverfahren läuft noch.

Die Kommunalwahlen im Mai haben zu personellen Veränderungen im Gemeinderat geführt. Nach 20jähriger Tätigkeit sind Udo Rennwanz und Rainer Ries aus dem Rat ausgeschieden, mit Bärbel König und Martin König sind zwei neue Ratsmitglieder gewählt worden.

Wir haben den wichtigen Prozess der Dorfmoderation gestartet. Neben der Auftaktveranstaltung fanden bisher zwei Themenabende statt, weitere werden im neuen Jahr folgen. Es wurden schon viele Ideen für die Zukunft unseres Dorfes entwickelt.

Das soziale und kulturelle Leben in unserem Ort wurde in diesem Jahr neben den Theateraufführungen, dem Maifeuer, dem Sportfest, dem Martinsumzug und der Kinder-Weihnachtsfeier um einen Cabaret-Abend und einen Adventsbasar erweitert. Beim Adventsbasar konnte ein Erlös von 1.035 Euro erwirtschaftet werden, der unseren Dorfkindern zu Gute kommen wird.

Unsere Ortsvereine waren auch in diesem Jahr sehr aktiv. Die Landfrauen haben ihr 20jähriges Jubiläum gefeiert, unser Sportverein hat mit André Köhler nach längerer Vakanz wieder einen 1. Vorsitzenden, die Feuerwehr hat ihren Wehrführer Wolfgang Lengler bestätigt und mit Sascha Becker einen neuen Stellvertreter gewählt.

Zusammengefasst konnten wir auch im Jahre 2014 in unserer Gemeinde einiges bewegen und sind damit in der Entwicklung unseres Ortes wieder ein großes Stück voran gekommen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

gern nutze ich diesen Weihnachtsgruß, um den Menschen danke zu sagen, die sich in diesem Jahr mit ihrem Einsatz, ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten ehrenamtlich für unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben. Dieses Engagement zum Wohle der Allgemeinheit ist auch der Garant für die Zukunft von Rinzenberg.

*„Willst Du schnell gehen, geh alleine,
willst Du weit gehen, geh mit anderen zusammen.“
(afrikanisches Sprichwort)*



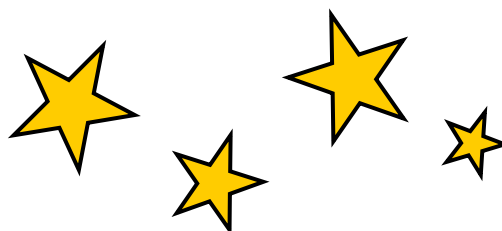
Liebe Rinzenbergerinnen und Rinzenberger,

ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben – auch im Namen der Ratsmitglieder - ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage sowie einen schönen Jahreswechsel!

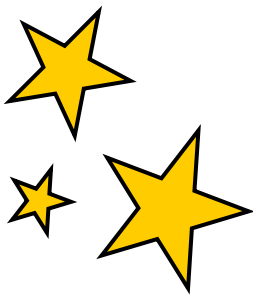
Im neuen Jahr mögen Sie Freude und Frieden, Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg begleiten! Allen Einwohnerinnen und Einwohnern, denen es zurzeit nicht so gut geht, wünsche ich von ganzem Herzen viel Kraft, Zuversicht und gute Besserung!

Ihr

Sven Becker
Ortsbürgermeister



Der Traum



Ich lag und schlief; da träumte mir
ein wunderschöner Traum:
Es stand auf unserm Tisch vor mir
ein hoher Weihnachtsbaum.

Und bunte Lichter ohne Zahl,
die brannten ringsumher;
die Zweige waren allzumal
von goldnen Äpfeln schwer.

Und Zuckerpuppen hingen dran;
das war mal eine Pracht!
Da gab's, was ich nur wünschen kann
und was mir Freude macht.

Und als ich nach dem Baume sah
und ganz verwundert stand,
nach einem Apfel griff ich da,
und alles, alles schwand.

Da wacht' ich auf aus meinem Traum,
und dunkel war's um mich.
Du lieber, schöner Weihnachtsbaum,
sag an, wo find' ich dich?

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

